

### Antrag

der Abg. Klubobmann Dr. Schöppl, Dipl.sc.pol.Univ. Maier BA und Rieder betreffend die Beibehaltung der Matura

Die Matura, so wie wir sie hierzulande kennen, trägt nicht nur dem Kerngedanken, die Leistungsmotivation schon bei jungen Menschen zu fördern, Rechnung, sondern bedeutet „die Reifeprüfung“ für viele junge Erwachsene auch den Eintritt in einen neuen Lebensabschnitt. Das erfolgreiche Meistern einer „letzten Hürde“, die mit viel Fleiß und Emotion verbunden ist, stellt einen wichtigen Schritt dar, um sich im Beruf oder an der Universität nachhaltig verwirklichen zu können.

Für viele junge Menschen ist die Matura nicht nur Teil eines Lebensabschnittes, sondern auch enorm wichtig, um in unserer Leistungsgesellschaft bestehen zu können. Kinder und Jugendliche verfolgen schon in frühen Jahren sowohl schulisch als auch privat Leistungsgedanken, um sich bestmöglich entfalten zu können. Auch in späteren Jahren sind Weiterbildungen im Berufsleben oder Abschlussprüfungen an der Universität gang und gäbe. Die Reifeprüfung hat einen abschließenden Charakter und stellt damit einen zentralen Vorbereitungsschritt für den folgenden Lebensabschnitt dar. Die Abschaffung der Matura wäre genau der falsche Schritt und würde unsere Jugendlichen zudem eines individuell sehr bedeutsamen Erfolgserlebnisses berauben.

Die Reifeprüfung sowie die Schulbildung im Allgemeinen sollten stets weiterentwickelt und, soweit tunlich, konstruktiven Veränderungen unterzogen werden. An Grundgerüst und Grundpfeilern ist hierbei jedoch nicht zu rütteln und sind diese weder zu verändern noch gänzlich abzuschaffen. Daher ist der Vorstoß von SPÖ und Arbeiterkammer, die Matura abzuschaffen, klar und deutlich zurückzuweisen.

In diesem Zusammenhang stellen die unterzeichneten Abgeordneten den

Antrag,

der Salzburger Landtag wolle beschließen:

1. Die Salzburger Landesregierung wird ersucht, an die Bundesregierung mit der Forderung heranzutreten, an der Matura festzuhalten und jeglichen Tendenzen, diese abzuschaffen, entgegenzutreten.
2. Dieser Antrag wird dem Bildungs-, Sport- und Kulturausschuss zur weiteren Beratung, Berichterstattung und Antragstellung zugewiesen.

Salzburg, am 13. Dezember 2023

Dr. Schöppl eh.

Dipl.sc.pol.Univ. Maier BA  
eh.

Rieder eh.